

# Die AfD in Köln

Eine Partei am rechten Rand



# Die AfD nach Lucke



„Sarrazin gebührt das große Verdienst, mit seinem Buch auf wichtige Missstände in Deutschland hingewiesen zu haben: Unsere Bildungsmisere, Integrationsprobleme von Zuwanderern, unser enormes demographisches Problem. Das alles wird von der Politik gerne totgeschwiegen, weil sie die erforderlichen unbequemen Antworten nicht geben will.“

*Bernd Lucke, September 2013 in „compact“*



Banner der Kölner AfD, Oktober 2015, © B. Bronisz

# gegen Geflüchtete



FB-Post der JA NRW im Dezember 2016



Plakat der Köln AfD zum Wahlkampf 2017



Screenshot youtube: JA NRW im März 2017

„Die Stadt Köln wird ab diesem Stichtag [10. Februar 2016] keine weiteren von der Bezirksregierung Arnsberg zugewiesenen Asylbewerber mehr aufnehmen. Angesichts der fortgesetzten Unwilligkeit der deutschen Bundesregierung, den anhaltenden Zustrom illegal einwandernder Menschen über die Balkanroute zu stoppen, fordert die Fraktion der Alternative für Deutschland im Kölner Stadtrat, dass die Kommunen nun das Heft des Handelns selbst in die Hand nehmen.“

Antrag der AfD-Fraktion im Rat der Stadt Köln vom 19.01.2017

# (Alltags)rassismus

Und warum ist er [Obama] ein Quotenneger? Ja,  
mein Gott, das ist keine Beleidigung

*zitiert nach MONITOR vom 14.01.2016*

Der AfD-Stadtsparverband Köln-Rodenkirchen lädt ein:

**Meinungsfreiheit in Zeiten  
von "hatespeech" und "fakenews"**

**Dubravko Mandić**  
Fachanwalt für Strafrecht  
Vizepräsident des Landesschiedsgerichts Baden-Württemberg  
Vorsitzender Junge Alternative Bezirk Südbaden

Mittwoch, den 18. Januar, 19:00 Uhr

Ort nach Anmeldung unter: [rodenkirchen@afd.koeln](mailto:rodenkirchen@afd.koeln)

Alternativ für Deutschland





# gegen Islam



AfD-Faltblatt 2016

## Wo steckt der Terror drin?



**#Rucksackverbot**



Tweet des JA-Bundesvorsitzenden Sven Tritschler  
aus Köln vom 25. 07.2016



JA Flashmob am 31.07.2016 in Köln, © ibs

# klare Rollenbilder

„Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels ist es wichtig, Kinder in die Welt zu setzen. Statt diese Aufgabe aufzuwerten, sollen sich Frauen für Elektrotechnik und Informatik begeistern - völliger Irrsinn.“

*Iris Dworeck-Danielowski, stellvertretende Vorsitzende der AfD Köln in der Kölnischen Rundschau vom 15.11.2016*



© Harald Bischoff (creative commons)

Der Schutz von Frauenrechten in unserem Land ist nicht mehr gewährleistet

*Frauke Petry in einer PM der AfD v. 5.01.2016*



Die AfD muss auch eine Politik für den kleinen Mann machen. Wir müssen versuchen, so viel soziale Gerechtigkeit wie möglich umzusetzen.

*Alexander Gauland in der StZ am 25.04.2016*

© Metropolico.org (creative commons)

Programmatisch tritt die AfD für das Ideal eines Nachwächterstaates ein:

- niedrige Steuersätze
- keine Erbschaftssteuer
- Köln: Verbandlung mit Hayek-Club

# Geschichtsrevisionismus/Antisemitismus



© Olaf Kosinsky (creative commons)

Wir Deutschen, also unser Volk, sind das einzige Volk der Welt, das sich ein Denkmal der Schande in das Herz seiner Hauptstadt gepflanzt hat.

*Björn Höcke am 17.01.2017 in Dresden*

Am Inhalt der Rede ist „eigentlich nicht so viel auszusetzen“.

*Christer Cremer, Vorstandsmitglied AfD Köln am 19.01.2017 im Deutschlandradio*



*Screenshot vlog aus der Fraktion*

„Wir kuschen nicht vor einem Geschichtsbild, das uns die Sieger aufzwingen wollten [...] Die Wahrheit wird uns frei machen, hoffentlich auch von Angela Merkel.“

*Martin Hohmann am 4.08.2016 in Köln-Nippes*



*Screenshot youtube*



# Geschichtsrevisionismus/Antisemitismus



*Tweet des des Kölner AfD-Stadtrat und ehemaligen Kreisvorsitzenden, Hendrik Rottmann v. 29.01.2017*

„Die offizielle Position der Alternative für Deutschland zum Judentum und zum Staat Israel ist die pure Heuchelei. Offiziell ist Antisemitismus in der AfD verpönt, intern weigert man sich jedoch, gegen diesen vorzugehen und kehrt die Dinge lieber unter den Teppich“

*Thomas Traeder, ehemaliger Geschäftsführer der AfD Köln, Ende Januar 2017 (zitiert nach WZ)*

# Proteste gegen den Bundesparteitag



Verdammt viele stellten sich am Wochenende der AfD entgegen und zeigten Flagge, blockierten oder waren laut.

[keinveedelfuerrassismus.de](http://keinveedelfuerrassismus.de)

